

Presseinformation

Wenn Augen brennen und die Nase kitzelt

Innovative Produkte der Freudenberg Gruppe für Allergiker

Weinheim. 11. Mai 2018. Ein Drittel der Deutschen leidet an einer Allergie und die Zahl der Betroffenen nimmt weiter zu, so das Robert-Koch-Institut. Fast 25 Millionen Menschen in Deutschland sind betroffen, in Europa sind es 150 Millionen. Kitzeln in der Nase, Brennen in den Augen, heftige Niesanfälle – an diesen Symptomen leiden viele Allergiker im Frühling. Ob in der Natur, im Haus oder im Auto: Die allergieauslösenden Stoffe sind überall und reizen das Immunsystem der Betroffenen. Die Freudenberg Gruppe bietet innovative Lösungen, die Allergikern das Leben einfacher machen. Drei Beispiele: Innenraumfilter, die fast 100 Prozent der gesundheitsschädlichen Partikel aus der Luft herausfiltern, sorgen für saubere Luft im Auto. Damit Allergiker zu Hause erholsam schlafen, hat Freudenberg ein Textil für Schutzbettwäsche entwickelt. Dadurch können sich Milben nicht in der Bettwäsche einnisten. Tritt ein allergischer Schock ein, werden Autoinjektionsspritzen mit Adrenalin eingesetzt. Medizinische Formteile aus Silikon von Freudenberg Medical dichten die Spritzen ab.

Was passiert bei einer Allergie? Kommt der Körper mit einer körperfremden Substanz in Kontakt, prüft das Immunsystem, ob es sich um einen Krankheitserreger handelt. Ist das der Fall, kommt es zu einer komplexen Abwehrreaktion. Menschen mit einer Allergie haben ein übereifriges Immunsystem. Es bekämpft nicht nur krankmachende Erreger wie Viren und Bakterien, sondern auch harmlose Substanzen. Der Kontakt zum Allergen kann über die Nase, die Haut oder den Magen-Darm-Trakt erfolgen. Die Symptome, unter denen Allergiker leiden, können sich in ihrer Heftigkeit steigern und bis hin zu einem

Pressekontakt

Dr. Astrid Kasper
Freudenberg & Co. KG
Stellv. Leiterin Corporate Communications
Tel. 06201 80-6688
Fax 06201 88-6627
astrid.kasper@freudenberg.com
www.freudenberg.de

Martina Muschelknautz
Freudenberg & Co. KG
Corporate Communications
Tel. 06201 80-6637
Fax 06201 88-6637
martina.muschelknautz@freudenberg.com
www.freudenberg.de

lebensgefährlichen allergischen Schock reichen. Aus einem Heuschnupfen kann so mit der Zeit Asthma entstehen.

Freudenberg bietet für Allergiker verschiedene Lösungen: Saubere und schadstofffreie Luft im Auto ist für Allergiker besonders wichtig. Denn Pollen, Dieselabgase und Bakterien aus der Luft sorgen für unangenehme Symptome wie Asthma, Niesen und Kopfschmerzen. Verstärkt werden diese durch den sogenannten „Tunneleffekt“: Die Schadstoffmenge im Fahrzeuginnenraum ist bis zu sechsfach höher als beispielsweise für Fußgänger am Fahrbahnrand. Deshalb filtern Innenraumfilter der Geschäftsgruppe Freudenberg Filtration Technologies durch eine speziell entwickelte Vlieschicht Schadstoffe zu fast 100 Prozent aus der Luft, verhindern das Verschmutzen der Belüftung und reduzieren das Beschlagen der Scheiben.

Schadstofffreie Schutzbettwäsche für Allergiker

Betten und Matratzen sind die bevorzugten Aufenthaltsorte von Milben. Denn dort herrschen für sie ideale Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnisse. Eine Lösung ist Allergiker-Bettwäsche. Wird dafür Evolon® verwendet, wird keine zusätzliche chemische Behandlung benötigt. Wie funktioniert das? Ein Spinnvliesstoff aus Zweikomponenten-Filamenten (BiCo-Filamente) wird mittels Hochdruck-Wasserstrahlen in ein Mikrofilament-Textil weiterverarbeitet. Durch dieses patentierte Verfahren entsteht ein textiles Material, das eine natürliche Schutzbarriere gegen Allergene bietet bei gleichzeitig hoher Atmungsaktivität. Denn die dichte und kompakte Struktur der besonders feinen Mikrofilamente filtert selbst kleinste Partikel heraus. Evolon® ist zudem sehr komfortabel, atmungsaktiv und weich. Für Allergiker besonders wichtig: Evolon® ist ohne Qualitätsverluste bei 95 Grad waschbar. Die innovative Entwicklung von Freudenberg Performance Materials wurde mit dem Qualitätssiegel der European Center for Allergy Research Foundation ausgezeichnet. Evolon® besitzt außerdem den Öko-

Tex-Standard 100, Klasse 1. Dieser garantiert, dass das Produkt schadstofffrei ist, für Babys und Kinder verwendet werden kann.

Notfallspritzen bei allergischem Schock

Ein allergischer Schock mit Atemnot, Schwindel und Schwellungen ist die heftigste Reaktion des Organismus auf ein Allergen. Zunächst wird Histamin ausgeschüttet, das wiederum eine Kettenreaktion auslöst: Erst weiten sich die Blutgefäße, dann sackt der Blutdruck ab, was bewirkt, dass lebenswichtige Organe nicht mehr oder schlechter durchblutet werden. Auslöser sind zum Beispiel Insektenstiche, Medikamente oder Nahrungsmittel wie Nüsse, Milch oder Hühnereier. Die Notfallarznei besteht aus einem Antihistaminikum, Kortison und Adrenalin. Dieses regt in wenigen Sekunden die Herz-Kreislauf-Funktion wieder an und führt dazu, dass sich die Blutgefäße verengen und der Betroffene besser atmen kann. In diesen Spritzen zur Autoinjektion werden medizinische Formteile aus Flüssigsilikon von Freudenberg Medical eingesetzt. Die Formteile sorgen dafür, dass die Spritze gut abgedichtet ist und der Wirkstoff nicht herauslaufen kann.

Über die Freudenberg Gruppe

Freudenberg ist ein globales Technologieunternehmen, das seine Kunden und die Gesellschaft durch wegweisende Innovationen nachhaltig stärkt. Gemeinsam mit Partnern, Kunden und der Wissenschaft entwickelt die Freudenberg Gruppe technisch führende Produkte, exzellente Lösungen und Services für mehr als 30 Marktsegmente und für Tausende von Anwendungen: Dichtungen, schwingungstechnische Komponenten, Vliesstoffe, Filter, Spezialchemie, medizintechnische Produkte, IT-Dienstleistungen und modernste Reinigungsprodukte.

Innovationskraft, starke Kundenorientierung sowie Diversity und Teamgeist sind die Eckpfeiler der Unternehmensgruppe. Der Exzellenzanspruch, Verlässlichkeit und proaktives, verantwortungsvolles Handeln gehören zu den gelebten Grundwerten in der 169-jährigen Unternehmensgeschichte.

Im Jahr 2017 beschäftigte die Freudenberg Gruppe rund 48.000 Mitarbeiter in rund 60 Ländern weltweit und erwirtschaftete einen Umsatz von mehr als 9,3 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter: www.freudenberg.com.